



# TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 57

Donnerstag, 2. August 2018

Nummer 31

## Sommerpause in Tannheim

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Tannheim macht in den  
Kalenderwochen 33 & 34 Sommerpause.

**Letzte Veröffentlichung:** 09.08.2018  
**Redaktionsschluss:** 06.08.2018, 12:00 Uhr

**Nächste Veröffentlichung:** 30.08.2018  
**Redaktionsschluss:** 27.08.2018, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung  
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

fäkalen Verunreinigung verlangte ein sofortiges Handeln des Trinkwasserversorgers nach Rücksprache mit dem Kreisgesundheitsamt. Als Sofortmaßnahme wurde ein Abkochgebot angeordnet. Durch Nachproben ohne Nachweis an den betroffenen Entnahmestellen konnte das Abkochgebot ab dem 11.06.2018 auf Anweisung des Kreisgesundheitsamtes wieder aufgehoben werden. Zur Kontrolle der Wasserqualität wurde vom Kreisgesundheitsamt die Entnahme weiterer Proben in den Folgewochen empfohlen. Bei der Folgebeprobung vom 18.06.2018 wurde wieder eine Belastung mit Coliformen Keimen, E.coli und Enterokokken - in verstärkter Zahl - festgestellt. Nach Anweisung des Kreisgesundheitsamtes erfolgte wieder ein Abkochgebot für das gesamte Gemeindegebiet. Bei der Beprobung vom 19.06.2018 wurden in der Fassung der Wolfslochquelle 1 Enterokokken nachgewiesen, am 20.06.2018 im Neubau dieser Fassung Coliforme Keime. Am 25.06.2018 wurden in der Quellfassung Coliforme Keime, E.coli und Enterokokken festgestellt. Die am 20.06.2018 durchgeführte Feintypisierung erbrachte u.a. den Nachweis von Yersinia enterocolitica, ein nach Infektionsschutzgesetz meldepflichtiger Durchfallerreger. Aufgrund der Ergebnisse der entnommenen Wasserproben aus dem Bereich der Niederzone konnte dort das Abkochgebot aber ab dem 27.06.2018 aufgehoben werden. Im Bereich der Hochzone wird dem Trinkwasser seit dem 22.06.2018 Chlor als Desinfektionsmittel zugesetzt. Die Werte entsprechen der Trinkwasserverordnung und belaufen sich auf 0,1mg/l - 0,3mg/l. Es finden tägliche Messungen statt. Aufgrund der Ergebnisse der durchgeführten Chlormessungen in der Hochzone konnte dort das Abkochgebot ebenfalls ab dem 27.06.2018 aufgehoben werden. Bei der regelmäßigen täglichen Chlorwertbestimmung sind der Wassermeister und das Kreisgesundheitsamt in ständigem Informationsaustausch.

Möglicherweise sind die in den vergangenen Wochen eingetretenen Starkregenereignisse Ursache für die Verkeimung des Quellwassers. Eine ordnungsgemäße Trinkwasserversorgung kann sich aber nicht dauerhaft auf Spekulationen berufen. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Verkeimung aus der Quelle wieder verschwindet ist genauso groß als dass sie zukünftig wieder eintritt. Deshalb ist eine dauerhafte und sichere Lösung anzustreben. Eine solche bewährte Lösung ist die Installation einer UV- Anlage, die im Rohwasser vorkommende Keime mittels Bestrahlung durch ultravioletten Lichts abtötet. Um in der Angelegenheit weiterzukommen und dem Landratsamt bis zum 01.10.2018 ein Konzept für den dauer-

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Aus der Arbeit des Gemeinderats

#### - öffentliche Sitzung vom 23.07.2018

1. **Störfall beim Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim**
  - Sachstandsbericht
  - Installation einer dauerhaften Desinfektionsanlage für den Versorgungsbereich der Hochzone

Herr Schwenk, Landratsamt Biberach - Kreisgesundheitsamt - berichtete eingangs zunächst über den chronologischen Verlauf der Trinkwasserverunreinigung. Dabei wurde beginnend im Zuge einer Routineuntersuchung des Trinkwassers am 07.06.2018 an den amtlichen Entnahmestellen eine Belastung mit Coliformen Keimen (Anzahl 1), E. coli (Anzahl 1) und Enterokokken (Anzahl 1) festgestellt und dem Kreisgesundheitsamt als zuständige Fachbehörde unverzüglich gemeldet. Der Fund von E. coli (Escherichia coli) sowie der Fund von Enterokokken bedingt aufgrund der damit vorliegenden



haften einwandfreien Zustand des Trinkwassers abzugeben, wurde die AGP Ingenieurgesellschaft gebeten, einen Honorarvorschlag mit Kostenschätzung zur Installation einer UV-Anlage einzureichen. Die Kosten der UV-Anlage belaufen sich dabei auf netto ca. 35.000 € und das Honorar auf netto rd. 11.100 €.

Nach eingehender Beratung stimmte der Gemeinderat dem Honorarvorschlag sowie der beschränkt-öffentlichen Ausschreibung der UV-Anlage zu.

Es wird darauf hingewiesen, dass bis zur Installation der UV-Anlage bis auf weiteres in der Hochzone gechlort werden muss.

## 2. Bürgerfragestunde

Das Thema Verkeimung des Trinkwassers war zentraler Punkt in der Bürgerfragestunde. Folgende Fragen wurden im Interesse für die Allgemeinheit u.a. gestellt:

- Wie viel Proben werden in welchen zeitlichen Abständen in der Gemeinde Tannheim gezogen?

Dies richtet sich nach der Menge des geförderten Trinkwassers. Da die Gemeinde Tannheim eine relativ kleine Wasserversorgung betreibt, wird pro Quartal und Versorgungsbereich eine Probe gezogen, jährlich also 4 Proben an wechselnden Entnahmestellen. Einmal im Jahr wird eine große Trinkwasserprobe ausgewertet, die insbesondere Schwermetalle, Kohlenwasserstoffe oder Radioaktivität bestimmt. Die Anzahl der Proben sowie deren Art der Entnahme entsprechen der geltenden Trinkwasserverordnung des Bundes.

- Um welche Art von festgestellten Keimen handelte es sich? Es waren sogenannte Indikatorkeime ermittelt worden. Das heißt, diese Keime deuten auf den Eintrag von frischem oder - wie festgestellt - auch schon von älterem Fäkalabwasser hin. Gefährlich sind bei diesen Keimen die pathogenen Keime, die insbesondere heftigen Durchfall auslösen können. Ein solcher Keim ist in der Feintypisierung festgesetzt worden.

- Wie lange wird die Gemeinde in der Hochzone noch chlorieren müssen?

Es muss solange gechlort werden, bis die UV-Anlage installiert und dadurch einwandfreie Trinkwasserwerte ermittelt werden. Dies kann sich voraussichtlich noch bis in den Spätherbst ziehen. Die Beendigung der Chlorung wird durch das Kreisgesundheitsamt dann angeordnet.

Folgende Hinweise wurden u.a. neben dem Thema Trinkwasser aus dem Kreise der Bürgerinnen und Bürger gegeben:

- Zu schnelles Fahren von landwirtschaftlichen Lohnunternehmen und Lastkraftwagen in der Tempo-30-Zone der Arlacher Straße;
- Maroder Weg zur Wassertretanlage;
- Antrag auf Fällung des Zierbaums an der Kirche beim Soldatenehrenmal;
- Breitbandanschluss Hofstelle Krimmel.

## 3. Bauanträge

Das gemeindliche Einvernehmen zum Einbau von 2 Dachgäuben, Illertalring 7, sowie zum Umbau und zur Sanierung des Rathauses mit Nutzungsänderung der Garage und Aufstellung von Bürocontainern, Rathausplatz 1, wurde jeweils hergestellt. Das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag auf Erhöhung des Hofeinfahrttores auf 1,7 m, Tiberiusweg 2, wurde aus optischen und einheitlichen Gründen jedoch abgelehnt.

## 4. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)

- Sanierung des Rathauses
- Abstimmung der weiteren Vorgehensweise

Herr Architekt Sick erläuterte dem Gremium die weitere Vorgehensweise. Mitte September werde mit der Bemusterung des Einbaumaterials für die Rathaussanierung begonnen. Sobald diese bis Ende des Jahres 2018 abgeschlossen sei, werde mit der Fertigung der Ausschreibungsunterlagen begonnen und im

Anschluss dann ausgeschrieben. Die Sanierung dürfte somit im Frühjahr 2019 beginnen und bis Frühjahr 2020 abzuschließen sein. Die Mitglieder des Gemeinderats stimmten der vorläufigen Zeitplanung zu.

## 5. Anpassung der Kostenerstattung für die Unterbringung und Betreuung von Fundtieren im Tierheim Biberach

Das Tierheim Biberach, unter der Trägerschaft des Tierschutzvereins im Landkreis Biberach e.V., übernimmt für die Kommunen die Aufgabe der Versorgung und Unterbringung von Fundtieren. Dafür greift das Tierheim auf viel ehrenamtliches Engagement zurück, um für die Allgemeinheit eine wichtige Funktion zu übernehmen. Grundsätzlich wäre die Unterbringung bzw. Versorgung und Pflege von Fundtieren eine Aufgabe jeder einzelnen Gemeinde, was aber in der Praxis bei kleineren Kommunen ausscheidet. Alle Gemeinden im Landkreis haben deshalb im Jahr 2011 mit dem Tierheim Biberach eine Vereinbarung zur Finanzierung der Tierheimkosten abgeschlossen. Im Gegenzug hat das Tierheim Biberach damit offiziell die Aufgabe übernommen, Fundtiere aus den Kreisgemeinden zu übernehmen. Der jährliche Finanzierungsanteil war damals auf 0,60 € je Einwohner festgelegt worden. Dieser Finanzierungsanteil sowie die eingehenden Spenden und mitunter auch Erbschaften reichen in der Zwischenzeit allerdings nicht mehr aus, um die gestiegenen Kosten auszugleichen. Außerdem stehen für die kommenden Jahre erhebliche Renovierungsaufwendungen an den Gebäuden des Tierheims an. In Abstimmung mit dem Landratsamt und den Kreisgemeinden stimmte der Gemeinderat deshalb einstimmig in der Sitzung der Erhöhung der jährlichen Pauschale ab dem 01.01.2019 auf 1,00 € je Einwohner zu. Der Gemeindehaushalt wird dadurch künftig in einer Höhe von rd. 2.500 €/Jahr belastet werden.

## 6. Ergebnisse der Verkehrsschau vom 03.07.2018

Geschwindigkeitsbeschränkung im Zuge der Hauptstraße (L 300) von der Abzweigung der Hauptstraße zur Zeppelinstraße bis zur Pfarrkirche

Den bei der Verkehrsschau anwesenden Vertretern der Gemeinde wurde erläutert, dass für die Anordnung der gewünschten Geschwindigkeitsbeschränkung eine Gefahrenlage gemäß Straßenverkehrsordnung vorliegen muss. Die Straßenverkehrsbehörde darf nur dann beschränkende Verkehrszeichen anordnen, wenn aufgrund der besonderen örtlichen Verhältnisse eine Gefahrenlage besteht. Dies ist hier nicht der Fall. Die Hauptstraße ist verkehrsgerecht ausgebaut und verfügt über beidseitige Gehwege. Die vorgetragene sicht-einschränkende Bebauung im Kurvenbereich dürfte sich in diesem Fall eher positiv auswirken. Ein Linksabbieger dürfte an dieser Stelle wegen der eingeschränkten Sicht eher langsamer werden. Zudem muss weiterhin das allgemeine Risiko einer Beeinträchtigung des Lebens und der Gesundheit der Verkehrsteilnehmer überschritten sein. Auch dies trifft hier nicht zu. Auf Grund der beidseitig angelegten Gehwege ist es dem Fußgängerverkehr möglich, die jeweils geeignetste und sicherste Querungsstelle im Zuge der Hauptstraße zu benutzen. Mit geringen Wartezeiten wurden von der Verkehrsschau auch ausreichende Lücken im Verkehr für Fußgängerquerungen festgestellt. Für den Fahrzeugverkehr gelten die Regeln der Straßenverkehrsordnung, im vorliegenden Fall für den geschlossenen Innerortsbereich. Grundsätzlich darf nur so schnell gefahren werden, dass innerhalb der übersehbaren Strecke gehalten werden kann. Der Polizei sind insbesondere für den Kurvenbereich in Höhe Einmündung Schäfergasse keine Auffälligkeiten in der Unfalllage bekannt. Die Möglichkeit der erleichterten Anordnung von innerörtlichen streckenbezogenen Geschwindigkeitsbeschränkungen von Tempo 30 km/h auf Straßen des überörtlichen Verkehrs kann hier leider auch nicht greifen. Eine Voraussetzung im Bereich des Kindergartens wäre, dass ein direkter Zugang zur Straße bzw. ein starker Ziel- und Quellverkehr (mit Ein- und Aussteigen der Kinder) direkt an der Straße stattfindet. Der Straßenverkehrsbehörde ist es daher aus vorgenannten Gründen ver-



wehrt, die gewünschte Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im Zuge des benannten Streckenabschnittes der Hauptstraße anzuordnen.

Zu dieser Entscheidung zeigten die Mitglieder des Gemeinderats stark und deutlich ihren Unmut. Insbesondere wurde darauf hingewiesen, dass zunächst Unfälle passieren müssten, bevor gehandelt werde. Auch in anderen Kommunen seien zuletzt vermehrt Ausweisungen von Tempo 30 km/h im Zuge von Ortsdurchfahrten zu erkennen. In der Gemeinde Tannheim sei dies aber wohl immer ein etwas größeres Problem.

#### Fußweg von der Zeppelinstraße zur Hindenburgstraße

Die Beschilderung kann wie beantragt angeordnet werden.

#### Sichtverhältnisse im Bereich Am Hang 17

Es handelt es sich um kleine Gemeindestraßen, bei denen zum Teil insbesondere bei der Anfahrt nur einspuriger Verkehr möglich ist. Die beanstandete Sicht ist zwar leicht eingeschränkt, aber für das Verkehrsaufkommen ausreichend.

#### Entfernung der Beschilderung Durchfahrtsverbot im Zuge der Schäfergasse

Die Bewohner der Schäfergasse befürchten, dass mit Entfernung des Verkehrszeichens der Verkehr erheblich zunehmen wird. Der Allgemeinverkehr würde dann die Schäfergasse als Abkürzung von der Ulmer Straße in die Hauptstraße benutzen. Mit der Gemeinde wurde vereinbart, dass Verkehrszählungen durchgeführt werden mit der jetzt aktuell vorhandenen Beschilderung. Danach ist die Beschilderung, die im Übrigen wohl so nie angeordnet wurde, zu entfernen und nach ca. 4 Wochen sollte dann über mehrere Tage erneut die Verkehrsmerkmale gezählt werden. Im Übrigen sind keine Anhaltspunkte vorhanden, warum die Schäfergasse nicht entsprechend der Widmung vom Allgemeinverkehr benutzt werden sollte.

#### Eggmannstraße mit Knotenpunkt zur Leutkircher Straße

Fahrbahnrandmarkierungen für die Leutkircher Straße sind vorhanden und in gutem Zustand. Für den Verkehr der Eggmannstraße in Fahrtrichtung Leutkircher Straße ist auf dem Fahrstreifen das Zeichen „Vorfahrt gewähren“ auf der Fahrbahn aufzubringen. Das Anliegen wegen zu schnellem Fahren in der Eggmannstraße wurde ebenfalls besprochen. In der Eggmannstraße sind Gehwege vorhanden. Bei verkehrsgerechter Benutzung der Fahrbahn und der Gehwege ist keine außergewöhnliche Verkehrsgefährdung erkennbar. Die gesetzlich vorgegebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h kann daher nicht reduziert werden.

Die Mitglieder des Gemeinderats nehmen vom Ergebnis der Verkehrsschau vom 03.07.2018 Kenntnis.

## 7. 1. Haushaltsbericht 2018

### - Stand 10.07.2018

Kämmerer Blanz informierte den Gemeinderat wie gewohnt über den bisherigen Verlauf des Haushaltsjahres 2018. Die Einnahmeseite des Verwaltungshaushalts liegt bis dato insbesondere bei der Gewerbesteuer sowie bei den Finanzausweisungen über den Planzahlen; auf der Ausgabenseite sind bis jetzt keine gravierenden über-/außerplanmäßigen Ausgaben zu verzeichnen. Im Vermögenshaushalt wurden alle im Haushaltsplan 2018 wesentlichen Vorhaben mittlerweile begonnen bzw. einige schon wieder abgeschlossen. Der entsprechende Mittelabfluss der Maßnahmen ist aber eher schleppend, was sich aber bis spätestens zum Jahresende - sofern die Schlussrechnung zur Ortsmitte dann endlich vorliegt - anders darstellen wird. Aus heutiger Sicht sollten die Mittel für investive Maßnahmen im Etat 2018 aber ausreichen. An ordentlichen Tilgungen wurden bisher planmäßig rd. 30.000 € geleistet. Der Schuldenstand der Gemeinde beläuft sich daher zur Jahresmitte auf rd. 203.000 € bzw. 83 €/Einwohner. Es kann im Resümee festgehalten werden, dass der Haushaltsvollzug 2018 im Saldo momentan planmäßig verläuft. Es gilt aber weiter, die Mittel sparsam und wirtschaftlich einzusetzen.

## 8. Illertalschule Berkheim-Bonlanden

### - Betriebskostenabrechnung 2017

Die Gemeinde Berkheim legte die Betriebskostenabrechnung 2017 für die Illertalschule Berkheim-Bonlanden vor, die von den Illertalgemeinden des Landkreises Biberach sowie von der Gemeinde Rot an der Rot getragen werden. Demnach ist in 2017 ein wesentlich geringerer Abmangel in Höhe von rd. 59.500 € (Vorjahr 91.000 €) angefallen. Auf die Gemeinde Tannheim entfiel vertraglich für 2017 ein Umlagebetrag von rd. 4.000 €. Der Gemeinderat nahm von dieser Betriebskostenabrechnung Kenntnis.

## 9. Antrag des Sportvereins Tannheim e.V. auf Pacht einer Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 323 zum Neubau eines Faustball-Spielfeldes

Der Sportverein Tannheim e.V. hat zum Neubau eines Faustball-Spielfeldes einen Antrag auf Pacht einer Fläche zwischen der Grundschule und dem Schulsportplatz gestellt. Nach kurzer Beratung hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dem vorgelegten Vertragsentwurf auf unentgeltliche Verpachtung einer Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 323 zum Neubau eines Faustball-Spielfeldes zuzustimmen. Das Pachtverhältnis beginnt rückwirkend am 01.07.2018 und ist erstmals zum 30.12.2033 kündbar. Die Pflege, Verkehrssicherung und Haftung im Zuge der Verpachtung liegt zudem grundsätzlich beim Verein.

## 10. Bekanntgaben und Anfragen

Von der Verwaltung wurde u.a. bekannt gegeben:

- Antrag auf nachträgliche Anlegung eines Gehwegs entlang der L 300 in Richtung Egelsee; dieser Antrag soll später im Zuge eines separaten Punktes beraten werden;
- Unterschriftenaktion von Landwirten; die Unterzeichner legen vorsorglich Widerspruch gegen eine Sperrung des Lohwegs für landwirtschaftlichen Verkehr im Zuge des Bebauungsplanverfahrens ein. Eine solche Sperrung war indes nie ein Thema bei den bisherigen Beratungen des Gemeinderats;
- Vorherige Umfrage bei den Grundstückseigentümern des östlichen Teils der Bahnhofstraße auf Bedarf an einem Breitbandanschluss;
- Instandsetzung von unschönen Lichtmasten, was beschlussmäßig umgesetzt werden soll;
- Erneutes Aufhängen der zweiten Schaukel in den Kinderspielflächen auf vielfachen Wunsch besorgter Eltern;
- Nächste Sitzung am 10.09.2018.

aus der Mitte des Gemeinderats wurde gefragt bzw. bemerkt:

- Ausräumen von Unrat und dgl. aus dem Ortsbach mit Absetzbecken ab der Metzgerei Kloos mit anschließender Betonsanierung des Baches beim Lebensmittelmarkt;
- Zu schnelles Fahren von landwirtschaftlichen Fahrzeugen in der Brühlstraße.

## Wir gratulieren



Unsere Glückwünsche gelten Herrn Didier Hossepied, Bussardweg 6, zum 75. Geburtstag am 03. August 2018.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wonhas, Bürgermeister

## Sperrung des Bahnübergangs Tannheim-Mooshausen

Im Zeitraum 01.08.2018 bis 16.08.2018 ist der Bahnübergang Tannheim-Mooshausen, L 260, für den Gesamtverkehr gesperrt. Der Verkehr wird in Tannheim über die L 300 Richtung Rot an der Rot, von Rot an der Rot über die K 7577 Richtung Haslach und weiter über die K 7576 / K 7927 Richtung Mooshausen in beide Fahrrichtungen umgeleitet.



Verantwortlich für die Bauausführung ist die Fa. Verkehrs-Sicherungs-Service GmbH, 84427 Sankt Wolfgang, Herr Kai Zilliges, Tel. 0173 2182609.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

## Land- und forstwirtschaftliche Nutzwege

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass land- und forstwirtschaftliche Nutzwege (s. § 3 Abs. 2 Satz 4 Straßengesetz BW) grundsätzlich für den öffentlichen Verkehr gesperrt sind. Diese Regelung gilt auch wenn keine entspr. Beschilderung an den Wegen angebracht ist.

Um Beachtung wird gebeten.

## Das Kreisforstamt Biberach informiert

An alle Waldbesitzenden im Landkreis Biberach  
Aufgrund der ungünstigen Witterung mit teilweise geringen Niederschlagsmengen und hohen Temperaturen besteht eine hohe Gefährdung von Borkenkäferbefall an Fichte. Der Ausbruch der zweiten Borkenkäfergeneration hat gerade begonnen, je nach weiterem Witterungsverlauf ist mit einer raschen Borkenkäferentwicklung und einhergehendem Stehendbefall zu rechnen. Es ist damit zu rechnen, dass mindestens eine dritte Generation angelegt werden kann und sich der Stehendbefall erheblich verschärfen wird.

Aus diesem Grund ergeht erneut der folgende Hinweis an alle Waldbesitzenden im Bereich des Landkreises Biberach:

### Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz

Das Kreisforstamt Biberach weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes und des Pflanzenschutzgesetzes die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von Borkenkäfern, folgende Maßnahmen durchzuführen:

**Alles Käferholz ist unverzüglich einzuschlagen, aufzuarbeiten und abfuhrbereit zu lagern. Verkauf und Abfuhr sind unmittelbar anschließend zu veranlassen. Gefährdete Bestände sind laufend zu überwachen und Gegenmaßnahmen ggf. sofort einzuleiten.**

Zur Ausführung dieser Maßnahmen setzt ihnen das Kreisforstamt gem. § 68, Abs. 1, LWaldG eine

### Frist bis spätestens 26.08.2018

Bei Nichtbeachtung und nach Ablauf der Frist kann die untere Forstbehörde (Kreisforstamt) forstaufsichtliche Anordnungen, bei akuter Gefahr mit sofortigem Vollzug mittels Ersatzvornahme verfügen.

Als Waldbesitzende sind Sie zur Überwachung ihres Waldstückes verpflichtet und es sind die Flächen auch nach der Käferholzaufarbeitung ständig auf Neubefall zu kontrollieren. Es wird empfohlen wöchentlich eine terrestrische Kontrolle, schwerpunktmäßig an bekannten Befallsherden, durchzuführen.

Sollte sich der Borkenkäferbefall auf Nachbargrundstücke ausbreiten, kann dies eine Schadensersatzpflicht nach sich ziehen. Aktuelle Befall erkennen Sie frühzeitig durch vorhandenes braunes Bohrmehl am Stammfuß, Harztröpfchen/ -fluss am Stamm, helle Flecken auf der Rinde durch Spechtstätigkeit, Rötung sowie Abfall grüner und roter Nadeln.

Weitere Hinweise zum Erkennen von Borkenkäferbefall erhalten Sie unter: [https://www.waldwissen.net/dossiers/fva\\_dossier\\_borkenkaefer/index\\_DE#2](https://www.waldwissen.net/dossiers/fva_dossier_borkenkaefer/index_DE#2)

Zur forstlichen Beratung können Sie sich an die örtlich zuständigen Forstrevierleitungen wenden. Sofern Sie zur fristgerechten Durchführung der Arbeiten nicht selbst in der Lage sind, können die Forstrevierleitenden die Aufarbeitung gegen Kostenersatz organisieren.

Biberach, den 23.07.2018  
gez. Jehle, Kreisforstamtsleiter

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Das Haupt- und Personalamt informiert

#### Ausbildungsplätze für das Jahr 2019 beim Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach bietet zum Ausbildungsbeginn **1. September 2019** wieder Ausbildungsplätze (**m/w/d**) an.

Im Bereich der Verwaltung werden ausgebildet:

- **Verwaltungsfachangestellte**
- **Kaufmann für Tourismus und Freizeit**
- **Veranstaltungskaufmann**
- **Beamte im mittleren Verwaltungsdienst**
- **Bachelor of Arts (B.A.) - Public Management**

Studienvoraussetzung für die Ausbildung zum Bachelor of Arts - Public Management ist die Teilnahme am Auswahltest der Hochschulen Ludwigsburg oder Kehl. Bewerbungsschluss an den Hochschulen ist der **1. Oktober 2018**.

Nach Erhalt der vorläufigen Zulassung können Sie sich noch bis **31. Oktober 2018** beim Landratsamt Biberach bewerben.

Außerdem stellt das Landratsamt Ausbildungsplätze als

- **Forstwirt**
- **Straßenwärter**
- **Vermessungstechniker** (Standort Biberach)

zur Verfügung.

Zum **1. Oktober 2019** bietet das Landratsamt außerdem wieder Studienplätze als

- **Bachelor of Arts (B.A.) - Fachrichtung Soziale Arbeit** beim Kreissozialamt, Jobcenter und Kreisjugendamt,
- **Bachelor of Science (B.Sc.) - Wirtschaftsinformatik** beim Amt für Information und Kommunikation an.

Weitere Informationen sind bei der Ausbildungsleiterin, Beatrix Freisinger, Telefon 07351 52-6460, im Internet unter [www.biberach.de](http://www.biberach.de) oder per E-Mail: [beatrix.freisinger@biberach.de](mailto:beatrix.freisinger@biberach.de) erhältlich. Bewerbungen sind bis spätestens **30. September 2018** über unser Online-Bewerbungsportal unter [www.bewerbung.biberach.de](http://www.bewerbung.biberach.de) möglich.

### Vorankündigung der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach

#### Informationsveranstaltung für Frauen „Der Weg in die Kommunalpolitik“

Frauen sind in den politischen Gremien der Bundesrepublik Deutschland deutlich unterrepräsentiert: Im Bundestag liegt der Anteil der Frauen bei knapp 31 Prozent, im Landtag von Baden-Württemberg bei rund 25 Prozent, im Kreistag des Landkreises Biberach bei annähernd 17 Prozent. Für Frauen, die Interesse an einer Kandidatur um ein kommunalpolitisches Mandat bei den Kommunalwahlen 2019 (Ortschaftsrat, Gemeinderat und Kreistag) haben, bietet das Landratsamt eine Informationsveranstaltung an.

Die Veranstaltung unter dem Titel „Der Weg in die Kommunalpolitik“ findet am Freitag, 14. September 2018, von 15 Uhr bis etwa 18 Uhr im Landratsamt Biberach, kleiner Sitzungssaal, Rollinstraße 9, 88400 Biberach, statt.

Die Kommunalwahl 2019 in Baden-Württemberg findet am Sonntag, 26. Mai, zusammen mit den Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Bei der Kommunalwahl werden die Ortschaftsräte, Gemeinderäte und Kreisräte in Baden-Württemberg neu gewählt. Organisation und Veranstaltungsleitung: Sigrud Arnold, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, kann jedoch gerne per E-Mail erfolgen an [s.arnold@biberach.de](mailto:s.arnold@biberach.de) erfolgen.



## Das Landwirtschaftsamt informiert

### Obstbauförderprogramm des Landkreises startet wieder

Auch in diesem Jahr haben Hobbygärtner und Streuobstwiesenbesitzer des Landkreises Biberach wieder die Möglichkeit, sich beim Obstbau über eine sogenannte „Saftprämie“ und eine „Hochstamm-Pflanzprämie“ fördern zu lassen.

Streuobstwiesen sind wichtige Lebensräume für viele Tierarten. Darüber hinaus prägen Sie die oberschwäbische Kulturlandschaft des Landkreises Biberach.

Zwei Säulen der Förderung stehen für den Streuobstwiesenbesitzer ab jetzt zur Verfügung. Die erste Säule ist die Förderung über die sogenannte „Saftprämie“: Jeder Doppelzentner an abgeliefertem Mostobst, wird mit vier Euro gefördert und ist auf 48 Euro je Antragssteller begrenzt. Dabei sammelt der Antragssteller die von den Mostereien ausgestellten Wägescheine und schickt diese zusammen mit dem ausgefüllten Antragsformular an das Landwirtschaftsamt Biberach.

Die zweite Säule besteht aus der Förderung über die sogenannte „Hochstamm-Pflanzprämie“. Damit sind Streuobstbäume (Hochstamm, zwei Mal verschult, Stammumfang sieben Zentimeter) entsprechend der im Antrag vorgeschlagenen Sortenliste gemeint. Die Bäume müssen aus einer Baumschule aus dem Landkreis Biberach bezogen werden, die dort auf dem heimischen Boden und Klima vermehrt worden sind. Zahlungsbelege für den Pflanzenkauf sind in Kopie dem Antrag beizufügen. Die Förderung beträgt zehn Euro je entsprechendem Baum und ist auf 100 Euro je Antragssteller begrenzt.

Ein Rechtsanspruch auf Bezuschussung besteht in beiden Verfahren nicht. Grundlage der Förderung ist die Richtlinie zur Förderung der Landwirtschaft, der Ökologie und der Umweltbildung im Landkreis Biberach, abrufbar unter [www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt.html](http://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt.html).

**Kurzinfo:** Die Durchführung und Koordination der Förderprogramme übernimmt das Landwirtschaftsamt. Das Antragsformular kann im Internet unter [www.biberach.de/landwirtschaftsamt.html](http://www.biberach.de/landwirtschaftsamt.html) heruntergeladen werden und ist unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder 07351 52-6701 oder per E-Mail [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de) erhältlich. Abgabeschluss ist der 30. November 2018.

### Meisterin und Meister der Hauswirtschaft - Schulbeginn Oktober 2018

Die Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft am Landwirtschaftsamt Biberach startet mit einer neuen Meisterklasse im Oktober 2018.

Die Qualifizierung zur/zum staatlich geprüften Wirtschaftlerin/Wirtschaftler dauert bis Juni 2020 und findet immer an zwei ganzen Tagen in der Woche statt. Davon ausgenommen sind die Schulferien.

Die Fachschule bereitet auf den Abschluss Meisterin/Meister der Hauswirtschaft vor. Anmeldungen sind noch kurzfristig bis zum 10. August möglich. Bei Interesse am Ausbildungslehrgang wenden Sie sich bitte an das Landwirtschaftsamt des Landkreises Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6730 oder 07351 52-6702 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de).

## Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

### Kinder erleben traditionelles Handwerk im Museumsdorf

Am Sonntag, 5. August 2018, lädt die Kinderwerkstatt „Aus Stein und Ton“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach von 10 bis 16 Uhr Kinder zum Ausprobieren zweier traditioneller Handwerke ein.

Steinmetzin Angelika Schroll weicht die Kinder in die Kunst der Steinbearbeitung ein. Die Kinder dürfen ihr nicht nur über die Schulter schauen, sondern die Techniken auch selbst an Specksteinen anwenden. Unter professioneller Anleitung können sie sich ein Erinnerungsstück aus Stein herstellen.

Bei Sylvia Ludescher können die Kinder aus Ton kleine Kunstwerke herstellen und diese mit nach Hause nehmen. Für das Ausprobieren werden jeweils die Materialkosten erhoben. Um 14 Uhr beginnt eine spezielle Kinderführung mit Geschichten über das Leben vor mehr als 100 Jahren.

Eine Anmeldung zum Steinmetzprogramm und zur Tonwerkstatt ist nicht notwendig.

Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgen Museumsbäcker Reiner Schowald mit Leckereien aus dem historischen Backhäusle und der Trachten- und Heimatverein „Risstaler“ mit herzhaften Snacks sowie Kaffee und Kuchen im Tanzhaus. Für Besucher, die gemütlich einkehren möchten, empfiehlt sich ein Abstecher in den sonnigen Biergarten der Kürnbacher Vesperstube.

## Biberacher Ernährungsakademie

### Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr

Der Vortrag „Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ an der Biberacher Ernährungsakademie für junge Eltern findet am Freitag, 17. August von 9.30 Uhr bis 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt.

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel brauchen Kinder, um gesund aufzuwachsen und wie können gemeinsame Mahlzeiten gelingen? Diese und weitere Fragen beantwortet die Referentin Miriam Marihart von der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung.

Der Vortrag ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über das Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de). Anmeldeschluss ist der 14. August 2018.

### Von der Milch zu Babys erstem Brei

Zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Freitag, 24. August von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter an. Junge Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milch- nahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen.

Die Eltern erhalten eine Antwort auf Fragen wie und wann sie mit dem Zufüttern beginnen können, was zuerst gefüttert werden kann und wie die die Nahrung zusammengestellt werden soll. Die Referentin Miriam Marihart von der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.

Der Vortrag ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über das Landwirtschaftsamt Biberach unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@biberach.de](mailto:landwirtschaftsamt@biberach.de). Anmeldeschluss ist der 22. August 2018.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage: [se-rot-iller.drs.de](http://se-rot-iller.drs.de)

### Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarradministrator Dekan Sigmund Schänzle  
Pfarrvikar Pater Albert Kannaen: Tel. 08395 / 93109  
Pfarrvikar Gordon Asare: Tel. 08395 / 93699-11  
e-mail: [gordon.asare@drs.de](mailto:gordon.asare@drs.de)  
Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 08395 / 93699-12  
e-mail: [Hildegard.Weiss@drs.de](mailto:Hildegard.Weiss@drs.de)  
Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

### Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger  
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20  
e-mail: [StVerena.RotadRot@drs.de](mailto:StVerena.RotadRot@drs.de)



Öffnungszeiten: Montag 08.00 – 12.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker  
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834  
e-mail: StMartinus.Tannheim@drs.de  
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: M. Denz u. I. Maier  
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100  
e-mail: StKonrad.Berkheim@drs.de (neu)  
Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag  
14.30 Uhr - 16.30 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr  
Tel. u. Fax 07568 / 241  
e-mail: pfarramt-ellwangen@web.de  
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle  
Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898  
e-mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de  
Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

#### Beerdigungsbereitschaft und Ansprechpartner in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten

5. - 11. August 2018 P. Robert Leku Owiko, Tel. 08395-93699-15 oder 0151-51505136

#### Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

##### Sonntag, 5. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Josefa u. Anton Härle, wir gedenken auch Urban Härle)

##### Montag, 6. August - Fest Verkündigung des Herrn

10.30 Uhr Eucharistiefeier

##### Dienstag, 7. August

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

##### Freitag, 10. August - Hl. Laurentius

10.30 Uhr Eucharistiefeier  
17.00 Uhr Rosenkranzgebet

##### Samstag, 11. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Johanna u. Bernhard Blanz, wir gedenken auch Konrad Bischof u. verst. Angeh.)

#### Ministrantenplan

##### Sonntag, 05. August

##### 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Jakob Graf - Regina Reisch  
Marlena Ernie - Pius Graf  
Noah Engel - Lenn Ernie



##### Samstag, 11. August

##### 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Viola Frank - Peter Stützle  
Moriz Bischof - Jana Ritzel  
Celine Imort - Sophia Bischof

#### Gottesdienste in St. Verena, Rot

##### Sonntag, 5. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier

*keine Kinderkirche!*

##### Dienstag, 7. August

19.00 Uhr Eucharistiefeier

##### Freitag, 10. August - Hl. Laurentius

*kein Rosenkranzgebet*

#### Sonntag, 12. August - 19. Sonntag i. Jahreskreis

##### Roter Dorffest

!! 9.00 Uhr Eucharistiefeier

#### Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

##### Sonntag, 5. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

(!) 09.30 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium, mitgestaltet vom Chor Chorisma (2. hl. Messopfer f. Gitta Wohnhas, wir gedenken auch Antonie Steiner)

*keine Kinderkirche!*

##### Mittwoch, 8. August

10.00 Uhr Morgenlob

##### Sonntag, 12. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Magnus Simmler, wir gedenken auch Kreszentia Högerle u. verst. Angeh.)

#### Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

##### Samstag, 4. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Anna Straub u. verst. Angeh.)

##### Sonntag, 12. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Ida u. Hubert Brodd, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Butscher u. Schmid)

#### Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim

##### Sonntag, 5. August - 18. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden um geistliche Berufungen, anschl. Flurprozession

##### Donnerstag, 9. August - Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz

19.00 Uhr Eucharistiefeier Bonlanden (f. Konstantin Wechsel, wir gedenken auch Alois u. Maria Fakler, Erna Höfler, Irmgard, Elisabeth, Robert u. Xaver Bixenmann)

##### Freitag, 10. August - Hl. Laurentius

09.00 Uhr Eucharistiefeier

##### Sonntag, 12. August - 19. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Rosenkranz  
10.00 Uhr Eucharistiefeier  
18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden anschl. Flurprozession

#### Informationen

Bitte beachten Sie, dass die Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit während der Ferien- und Urlaubszeit wie folgt geschlossen sind:

##### Pfarrbüro Rot a.d. Rot

09. bis 25. August

##### Pfarrbüro Haslach

Mittwoch, 08. und 15. August

##### Pfarrbüro Ellwangen

Mittwoch, 15. und 22. August

##### Pfarrbüro Tannheim

Mittwoch, 15., 22. und 29. August

##### Pfarrbüro Berkheim

30. Juli bis 25. August



5. August 2018

09.30 Uhr Festgottesdienst in St. Petrus in Ketten, mitgestaltet vom Chor Chorisma

ab 11:00 Uhr Gemütliches Beisammensein im Zelt am Dorfplatz  
Der Musikverein Haslach sorgt für stimmungsvolle Unterhaltung.



Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit:

- gut bürgerliche Küche
  - argentinischen Spezialitäten
  - Eis
  - Kaffee und Kuchen
- Sie sind alle herzlich eingeladen!

#### Tauftermine in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sa, 18.08.2018, 14.30 Uhr in Rot  
(Taufgespräch Do, 09.08.2018, 18.00 Uhr)  
So, 26.08.2018, 11.30 Uhr in Ellwangen  
(Taufgespräch Do, 09.08.2018, 18.00 Uhr)  
Sa, 08.09.2018, 14.30 Uhr in Tannheim  
(Taufgespräch Do, 23.08.2018, 18.00 Uhr)  
So, 16.09.2018, 11.00 Uhr in Haslach  
(Taufgespräch, Do, 23.08.2018, 18.00 Uhr)  
So, 23.09.2018, 11.15 Uhr in Berkheim  
(Taufgespräch Do, 13.09.2018, 18 Uhr)  
So, 30.09.2018, 11.30 Uhr in Rot  
(Taufgespräch Do, 13.09.2018, 18.00 Uhr)

Wer sein Kind an einem dieser Termine taufen lassen möchte, kann sich im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990, zu den üblichen Öffnungszeiten melden. Die Taufgespräche finden im Pfarramt in Rot statt.



Tempelplatz, Jerusalem um 1880

#### Auf den Spuren der Bibel

##### Pilgerreise ins Heilige Land vom 06. - 14.02.2019

Entdecken Sie mit uns die faszinierende Vielfalt Israels und die Heilige Stadt Jerusalem.

Besuchen Sie die Geburtsstätte Jesu, seine Heimat und die Orte seines Leidens und Sterbens.

Sehen Sie 6 UNESCO-Weltkulturerbe Stätten im Heiligen Land. Das detaillierte **Programm** entnehmen Sie bitte den in den Kirchen ausliegenden Flyern.

Zudem wird ein Informationsabend mit dem Reiseleiter Herr Amos Garbatski aus Israel stattfinden. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

**Reisepreis:** pro Person im Doppelzimmer: 1665 € (bei mindestens 33 Mitreisenden); Einzelzimmerzuschlag: 375 €

**Veranstalter:** kulTours.Reisen, 71640 Ludwigsburg

**Anmeldung** bis spätestens 30.09.2018

bei Pastoralreferentin Hildegard Weiss, Verenastr. 7

88430 Rot an der Rot; Tel: 08395-9369912

oder bei: Karl Pfluger, Kirchdorfer Str. 62 - 1

88541 Dettingen/Iller; Tel.: 07354-7507

H. Weiss, PR

#### Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saulgau Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung in den Dekanaten Biberach und Saulgau

Die Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saulgau bietet ab Herbst wieder eine Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung im Rahmen des diözesanen Ausbildungsganges TbQ (Teilbereichsqualifikation) an. Die Ausbildung findet samstags 1 mal im Monat innerhalb der Schulzeit statt, dauert minimal ein Jahr und endet mit einer diözesan anerkannten Prüfung.

Voraussetzungen für Chorleitung sind: Chorerfahrung, einfache Klavierkenntnisse und grundlegende musikalische Kenntnisse,

Vorsingen eines Liedes.

Voraussetzungen für Orgelspiel: Spielen eines Liedes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob und Spielen eines weiteren (freien) Orgelstückes, grundlegende musikalische Kenntnisse.

Kosten: 75 € (Orgel), 125 € (Chorleitung) pro Halbjahr

Die Eignungsprüfung findet am **Samstag, 22. September 2018 um 10.00 Uhr** im Katholischen Gemeindezentrum (Klosterhof 5) Bad Schussenried statt und beinhaltet einen schriftlichen und einen praktischen Test.

Die Mindestteilnehmerzahl für den entsprechenden Ausbildungsgang liegt bei 3 Personen.

**Anmeldeschluss** ist Montag, 17. September 2018.

**Anmeldung** über die Geschäftsstelle des Dekanats Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Telefon 07351/182130, Mail dekanat.biberach@drs.de.

**Auskünfte** erteilt KMD Matthias Wolf  
geschäftsführender Dekanatskirchenmusiker  
Wilhelm-Schussen-Str. 34, 88427 Bad Schussenried  
Tel 07583/4283, Mail m-wolf-dkm@t-online.de

#### Veranstaltungshinweis

##### Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die katholischen Dekanate Biberach und Saulgau bieten am 03. und 04. November 2018 im St.-Anna-Haus, Käppelestr. 18 in Schemmerhofen ein Ehevorbereitungstreffen für Paare an. Der Kurs findet statt von 10 bis 18 Uhr (Sa) und von 9:30 bis 14 Uhr (So). Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht und Chris Schlecht und Gemeindeferent Robert Gerner gestalten das Treffen. Es bietet Gelegenheit, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können. Erlebnispädagogische Elemente und Begegnungen nehmen das Leben mit all seinen Facetten in den Blick. Es wird eine Kursgebühr von 45 € pro Paar erhoben. Anmeldungen sind ab sofort möglich, spätestens bis 19.10.2018 an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351/182130, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de, <http://dekanat-biberach.drs.de>



Katholischer  
FRAUENBUND

#### Aktion Kräuterbüschel

Am **Dienstag, den 14. August** sammeln wir die **Kräuter** für die Kräuterbüschel. Der Treffpunkt dafür ist am Arlacher Kreuz bei der Firma Kühle **um 8 Uhr**.

**Gebunden** werden die Kräuterbüschel auch am **Dienstag, den 14. August um 16 Uhr** bei der Familie Reisch in Arlach. Dazu laden wir alle Mitglieder ein, die gerne mithelfen möchten. Die Kräuterbüschel können bei der **Eucharistiefeier am 15. August um 10.30 Uhr** gegen eine kleine Spende erworben werden. Wir möchten gerne Pfarrer Gordon und sein Projekt der Pastoralen Mobilität für die Diözese Sunyani in Ghana unterstützen.

Das Team vom Frauenbund



**Katholische  
Erwachsenenbildung**



#### Freiluftkino in Rot an der Rot

Zum dreizehnten Mal bietet die Katholischen Erwachsenenbildung Rot/ Illertal ab Freitag, 17. August, an zwei aufeinander folgenden Abenden Open-Air-Kino auf einer Großleinwand im Ökonomiebereich an. Dazu laden wir jetzt schon ein.



Es sind zwei Filme vorgesehen. Der Freitagabend (17. August) gehört dem Familienfilm: „DIE KLEINE HEXE“, einer gelungenen Neuverfilmung des Kinderbuch-Klassikers von Otfried Preußler über die kleine Hexe, die unbedingt in den Kreis der erfahrenen Hexen aufgenommen werden will.



Am Samstag, 18. August, zeigen die Veranstalter den sinnlichen französischen Sommerfilm: „BIRNENKUCHEN MIT LAVENDEL“. Voller Leichtigkeit und Feingefühl erzählt der Film die Geschichte einer ungewöhnlichen Romanze. Ein kitschfreier Wohlfühlfilm, der in eine Welt voller kleiner Wunder einführt, garniert mit traumhaft schönen Bildern der sonnendurchfluteten Provence,

Alle Vorführungen finden immer um 20.30 Uhr im Bereich der Roter Ökonomieanlage statt, bei schlechtem Wetter werden die Filme in HD- Qualität im Raum der Bücherei gezeigt.

Info:

Einheitlicher Eintritt 6,00 Euro, mit SZ- AboKarte 1 Euro Ermäßigung. Keine Familie zahlt mehr als 15 Euro

Weitere Informationen: Birnbickel, Tel 08395/ 2129

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,  
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

**In der Zeit vom 26.07. - 07.08.2018** hat Pfr. Wolfgang Bertl die Vertretung für Beerdigungen, Evang. Pfarramt Bad Waldsee, Bahnhofstr. 46, Tel. 07524/1631.

### Wochenspruch

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“ Psalm 33, 12

### Sonntag, 05. August

09.15 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Silla-Kiefer), Aichstetten

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Silla-Kiefer), Aitrach

### Sonntag, 12. August

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Tannheim

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE (MISSIONSVEREIN) ROT AN DER ROT/TANNHEIM

Kontakt: 08395-459964

Internet: <http://Ev-Christengemeinde.de>

Wir wünschen allen Lesern einen erholsamen und gesegneten Urlaub.

### Das ewig gültige Wort Gottes:

(Auch wenn das heutzutage viele nicht mehr hören wollen:)  
Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn und schuf sie als Mann und Frau.

1. Mose 1,27

Im Herrn ist weder die Frau ohne den Mann noch der Mann ohne die Frau; denn wie die Frau von dem Mann, so ist auch der Mann durch die Frau; aber alles von Gott.

1. Korinther 11,11-12

### Unsere Gottesdienst-Empfehlung:

#### Sonntag, 5. August 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

### Hausbibelkreise in Tannheim

Während der Schulferien finden kein Bibelkreise statt.

#### Sonntag, 12. August 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

#### Sonntag, 19. August 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

10.00 Uhr Frauenkirche Memmingen - Happy-Hour-Gottesdienst.

### Sonntag, 26. August 2018

09.00 Uhr Friedenskirche Memmingen Früh-Gottesdienst.

## VEREINSMITTEILUNGEN



### Bei strahlendem Sonnenschein am Bodensee

Am vergangenen Sonntag konnten wir auf dem Campingplatz in Gohren den Besuchern bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen auch musikalisch kräftig einheizen und mischten danach auch noch die Camper mitten auf dem Stellplatz von Hans Bühler etwas auf. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich für diesen tollen Auftritt bedanken! - Natürlich ließen wir es uns nicht nehmen, den Rest des Tages noch ein wenig am und vor allem im Bodensee zu verbringen, bevor es wieder Richtung Heimat ging.

Am kommenden Samstag, **04. August** geht es hoffentlich mit dem gleichen Wetter weiter und wir sorgen in kleiner Besetzung beim **Sommerfest im Grünen Baum** für ein paar schöne Stunden im gemütlichen Biergarten. Wir freuen uns schon auf viele bekannt Gesichter und einen netten Abend zusammen, bevor wir uns dann bis zum 7. September in die musikalische Sommerpause verabschieden werden.

Vom 24. - 28. August findet unser diesjähriger Musikausflug nach Dresden statt.



Wir sind dann mal in der Sommerpause



## PARTNERSCHAFTSVEREIN TANNHEIM/PÁPAKOVÁCSI



### Ungarische Freunde zu Gast in Tannheim

Am Freitagabend, den 20. Juli 2018, war es so weit. Bei strahlendem Sonnenschein kam eine Delegation aus 16 ungarischen Gästen gegen 20.00 Uhr in der Gemeinde Tannheim an. Voller Vorfreude wurden sie von Mitgliedern des Partnerschaftsvereins bereits am Kirchengemeindehaus erwartet. Alte Bekannte und neue Gesichter wurden herzlich begrüßt. Beim im Vorfeld organisierten Grillfest konnten sich die Reisenden stärken und ausruhen. Zusammen mit Bewohnern Tannheims und der Umgebung setzte man sich in gemütlicher Runde zusammen.

Am Samstag stand ein Ausflug an den Bodensee an. Schon um 7.45 Uhr ging es mit dem Bus nach Allensbach. Dort bestiegen wir bei schönem Wetter das von uns gecharterte Ausflugschiff Alet zu einer dreieinhalbstündigen Fahrt nach Stein am Rhein und zur Insel Reichenau. Während der Fahrt gab es ein leckeres Essen und gute Getränke. Am Abend waren die Gäste zur Brotzeit im Kirchengemeindehaus eingeladen, wobei wir den Tag gemütlich ausklingen ließen.

Am Sonntagmorgen trafen sich der Verein, die Gäste und ihre Gastfamilien mit dem Gemeinderat und der Musikkapelle sowie den Fahnenabordnungen der Vereine zum Gottesdienst in der St.-Martins-Kirche (die geplante Prozession zur Mariengrotte fiel leider dem Regen zum Opfer).

Zum gemeinsamen Mittagessen waren unsere Gäste und die Vereinsvorstandschaft zu Leberkäse mit Kartoffelsalat ins Kirchengemeindehaus herzlich eingeladen.

Am Nachmittag fuhren wir zum Traditionsverein des Jabo G 34 nach Memmingerberg, wo wir die ausgedienten, ehemals dort stationierten, Flugzeuge besichtigen konnten. Nach einem Kaffee und Kuchen ging es wieder zurück nach Tannheim.

Den Abend ließen wir bei einem schmackhaften Abendessen in der Flugplatzgaststätte in gemütlicher Runde ausklingen.

Am Montagmorgen musste von den Gästen aus Pápakovácsi Abschied genommen werden. Es war ein wunderschönes Wochenende, bei dem einmal mehr die gute Freundschaft zwischen den Gemeindemitgliedern gestärkt werden konnte.

Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Helfern und allen Gästen für die tollen Tage und hofft auf ein baldiges Wiedersehen.

## FISCHERVEREIN TANNHEIM E.V.



### Weierfest am Oberen Weiher des Fischervereins Tannheim e.V.

Liebe Tannheimerinnen, liebe Tannheimer, liebe Freunde des Fischervereins Tannheim e.V.,

der Sommer ist bereits in vollem Gange und wir blicken freudig zurück an unser Weierfest im letzten Jahr. Nach den durchweg positiven Rückmeldungen letztes Jahr wollten wir als Verein diese, noch in den Kinderschuhen steckende Tradition gerne fortführen. Allerdings stellt das Fest für uns als doch sehr kleinen Verein eine Herausforderung dar, die einen großen organisatorischen Aufwand und personellen Einsatz benötigt. Zusätzlich ergaben sich bei unserem Partnerverein, der auch am Fest beteiligt war, strukturelle Veränderungen. Deshalb müssen wir alle, die sich bereits wieder auf ein gemütliches Fest am Oberen Weiher gefreut haben, enttäuschen. Jedoch hoffen wir, dass die Enttäuschung nur von kurzer Dauer ist, denn wir wollen unser Weierfest nicht ganz aufgeben und versuchen es im nächsten Jahr wieder stattfinden zu lassen.

Ihr Fischerverein Tannheim e.V.

SOZIALVERBAND

**VdK**

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

### Kostenlose Eintrittskarten für den VdK-Gesundheitstag in Stuttgart

Am Samstag, 6. Oktober 2018 (10.00 bis 15.30 Uhr) findet in der Liederhalle/Hegelsaal in Stuttgart der große VdK-Gesundheitstag statt. Neben Fachvorträgen zum Motto „Gesundheitswesen und Pflege gerecht und zukunftsfähig gestalten!“ wird es eine Ausstellung im Foyer geben. Zudem tritt der Kabarettist und Arzt Lüder Wohlenberg mit seinem Bühnenprogramm auf.

Der Eintritt ist für alle frei. Hier können Sie Ihre persönlichen Eintrittskarten bestellen:

a.unger@vdk.de oder unter <https://bit.ly/2zvzGDP3>

## Auswärtige Vereine

### Schützenverein Rot a.d. Rot e.V.

#### Es ist Sommerpause

Erster Trainingsabend nach der Sommerpause für die **Bogen-Schützen** ist der **28.08.2018**.

Erster Übungsabend nach der Sommerpause für die **LG- und LP-Schützen** ist der **29.08.2018**.

Mit freundlichem Schützengruß

Dietmar Föhr

### Musikverein Erolzheim e.V.

#### Erolzheimer Heimatfest 2018

##### Donnerstag, 02.08.2018

20.00 Uhr „Heimatstunde in der Mehrzweckhalle“

Veranstalter: Kulturausschuss Gemeinde Erolzheim, Eintritt frei

##### Freitag, 03.08.2018

20.30 Uhr 29. Showtanzwettbewerb im Festzelt

mit DJ, Cocktailbar und vielem mehr!

Einlass um 19.00 Uhr, Eintritt 6 € (U18 nur mit Par-typass)

##### Samstag, 04.08.2018

19.45 Uhr Salutschießen der Schützengilde Erolzheim e.V., anschließend Heimatabend mit der Musikkapelle Erolzheim im Festzelt

##### Sonntag, 05.08.2018

09.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Erolzheim

Frühschoppen im Festzelt mit der Musikkapelle Dettingen a. d. Iller

Mittagessen im Festzelt

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Nachmittagsunterhaltung mit dem Jugendvororchester & der Jugendkapelle Dettingen/Erolzheim/Kirchberg; Kinderprogramm mit Hüpfburg; Tanz der Cheerleader des MVE

20.00 Uhr Dirndl-& Lederhosen-Party mit Notausgang

Einlass um 19.00 Uhr, Eintritt 6 € (U18 Eintritt nur mit Partypass)

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikverein und Förderverein des Musikvereins Erolzheim e.V.

[www.mv-erolzheim.de](http://www.mv-erolzheim.de)

### Tennisverein Kirchberg

#### Herbstbasar rund ums Kind

Am Sonntag, 16. September 2018 veranstaltet der Tennisverein in der Turn- und Festhalle Kirchberg einen Kinder- und Spielzeugbasar.



Zum Verkauf kommt alles rund ums Kind:

**Nur gut erhaltene und moderne** Herbst- und Winterbekleidung bis Größe 188, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Umstandsmode, Ski- und Sportbekleidung usw.

Annahme der Ware ist am Samstag, 15.09.2018 von 18.00 Uhr - 19.00 Uhr (kein Verkauf)

Verkauf am Sonntag, 16.09.2018 von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr (mit Kuchen zum Mitnehmen!)

Schwangere mit gültigem Mutterpass dürfen ab 12.45 Uhr einkaufen

Abholung der Ware am Basartag von 18.00 Uhr - 18.30 Uhr

Pro 50 Teile nehmen wir 3 Paar Schuhe an (47 Teile + 3 Paar Schuhe), dafür werden 3 € Bearbeitungsgebühr berechnet.

Die Ware ist einzeln mit stabilen Anhängern auszuzeichnen und mit Kundennummer, Größe und Preis zu versehen - bitte keine Klebeetiketten und keine Stecknadeln!

Bitte die Ware nach Größe sortiert abgeben.

10 % des Erlöses behält der Tennisverein für seine Jugendarbeit ein.

Nicht abgeholte Ware wird einem guten Zweck gespendet.

Für abhandengekommene Ware wird keine Haftung übernommen.

**Anmeldung** bei Frau Baur: Tel. 07354/935955

**alle** Nummern, bitte nur nachmittags ab 14.00 Uhr

**Anmeldeschluss:** Donnerstag, 13.09.2018, 18:00 Uhr!

Bitte auch reservierte Nummern unbedingt telefonisch anmelden!!

## Gutzeller Rottalcup 2018

Am Freitag, 24.08., und Samstag, 25.08., richtet der VfB Gutzell den mittlerweile fest im Fußballkalender verankerten Rottalcup aus. Bereits zum zwölften Mal stehen sich am vierten Augustwochenende insgesamt 14 Juniorenmannschaften im sportlichen Wettstreit gegenüber. Am Freitagabend, ab 17.00 Uhr, startet das Turnier der B-Junioren und am Samstag spielen dann die A-Jugendlichen ab 11.00 Uhr um den begehrten Titel. Um 17.30 Uhr empfängt der VfB Gutzell den SV Eberhardzell zum Bezirksligaheimspiel in der Graf-Ignaz-Arena. Im Anschluss an das Lokalderby lädt der VfB Gutzell alle Besucher dazu ein, das Turnierwochenende gemütlich ausklingen zu lassen. Für das kulinarische Wohl der Gäste ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Informationen und Spielpläne zum diesjährigen Rottalcup gibt es auch auf der Vereinshomepage unter [www.vfb-gutzell.de](http://www.vfb-gutzell.de). Der VfB freut sich auf spannende Partien, gesellige Stunden und zahlreiche Besucher

## DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V

### Für Kurzentschlossene

### Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 17. bis 24. August 2018 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138**

**Handy 0172-6326322,**

**Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,**

**Fax 0711-625168, e-Mail: [zentrale@djobw.de](mailto:zentrale@djobw.de)**

**[www.djobw.de](http://www.djobw.de).**

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



### DIE BÜCHEREI

### Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

#### NEUE FILME auf DVD

**BAMSE:** Der stärkste Bär der Welt (2018/525; sehenswert ab 6 J.) (Spannungsreich erzählt der Film mit liebenswerten Figuren über den Wert der Freundschaft und den Wunsch dazuzugehören.)

**LOUIS & LUCA: Das große Käserennen** (2018/460; ab 6 J.)

**LOUIS & LUCA: und die Schneemaschine** (2018/459) (Liebevoller Trickfilm, in denen es um die Bedeutung von Freundschaft geht. Kinder- und Familienfilme im besten Sinne!)

**AMELIE RENNT** (2018/517; sehenswert ab 10 J.)

(Ein Mädchen aus Berlin, das an Asthma leidet, muss zur Therapie für drei Monate nach Südtirol.)

**COCO - LEBENDIGER ALS DAS LEBEN** (2018/524; sehenswert ab 10 J.)

(Kurz vor den Feierlichkeiten zum „Día de los Muertos“ gerät ein zwölfjähriger Mexikaner ins Land der Toten und begegnet seinen verstorbenen Vorfahren.)

**OSTWIND - Aufbruch nach Ora** (2018/160; ab 12 J.)

(Dritter Teil der „Ostwind“-Reihe, in dem die heranwachsende Pferdenärrin in die andalusische Heimat ihres Hengstes reist, um das Geheimnis seines Brandzeichens zu ergründen.)

**WUNDER** (2018/484; sehenswert ab 12 J.)

(Auggie hat einen seltenen Gendefekt, der sein Gesicht entstellt. Bisher wurde er daheim unterrichtet, doch jetzt soll er eine Schule besuchen, wo im Spott und Mobbing drohen.)

**BEGABT- Die Gleichung eines Lebens** (2018/187; ab 14 J.)

(Während sich Onkel und Großmutter über die Erziehung eines siebenjährigen Waisenkindes streiten, erweist sich das Mädchen bei seiner Einschulung als Mathematik-Genie.)

**SIMPEL** (2018/482; ab 14 J.)

(Simpel ist behindert. Nach dem Tod ihrer Mutter machen sich Simpel und sein Bruder Ben auf den Weg zu ihrem Vater, um Simpels Einweisung ins Heim zu verhindern ...)

**ZWISCHEN ZWEI LEBEN** - The Mountain between us - mit Kate Winslet (2018/488; ab 14 J.)

(Nach einem tragischen Flugzeugabsturz in Not geraten, müssen sich zwei Fremde zusammenraufen, um unter extremen Bedingungen in einem abgelegenen, schneebedeckten Gebirge zu überleben.)

..... und noch mehr tolle Filme:

**BARFUSS IN PARIS \* VICTORIA & ABDUL \* EIN SACK VOLL MURMELN \* TIGERMILCH\* MADAME \* SCHLOSS AUS GLAS \* STAR WARS – Die letzten Jedi \* GRIESSNOCKERL- AFFÄRE \* GAUGUIN \* SIEBEN MINUTEN NACH MITTERNACHT \* LOVING VINCENT \* DAS LEBE IST EIN FEST \* BEGABT \***



### Gesucht: Leseratten

Für den Umzug am Dorffest-Samstag suchen wir Kinder, die **als Leseratten verkleidet** mitgehen und kleine Büchlein an die Zuschauer verschenken. Macht mit, das macht

ganz sicher Spaß!!

Bitte beim Team der Bücherei melden

(oder bei Kaltenthaler, Tel. 2806



### Sommerpause in der Bücherei

Ab Freitag, 10. August haben wir zwei Wochen geschlossen. Am Montag 27. August sind wir wieder für Sie da!

Aber unsere e-books haben nie Ferien.

Unter [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de) können sie sich

jederzeit und an jedem Ort mit Lesestoff versorgen



### Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr  
 zusätzlich: mittwochs von 09.00 - 11.00 Uhr  
 Freitag: 15.30 - 18.30 Uhr

**ONLEIHE: 24 Stunden täglich, [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de)**

### Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891 (**neue Nummer!**)  
 Mail: [info@koeb-rot.de](mailto:info@koeb-rot.de)  
 Internet: [www.koeb-rot.de](http://www.koeb-rot.de)  
 Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

## Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

### FSJ - Freiwilliges Soziales Jahr

Wir bieten ab September 2018 oder später eine freie Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr an.

Die Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein, getragen von den 19 katholischen und den drei evangelischen Kirchengemeinden und unterstützt von den bürgerlichen Kommunen unserer Region. Seit unserer Gründung im Jahre 1974 sind wir das tragende Netz für Pflegebedürftige und Kranke, für alte Menschen, die besondere Hilfe benötigen und für Familien, die in einer besonderen Lebenssituation Unterstützung brauchen.

In unseren mittlerweile sechs Betreuungsgruppen in Reinstetten, Rot an der Rot, Erolzheim, Steinhausen, Dettingen und Ochsenhausen sorgen wir für die Entlastung pflegender Angehöriger und verbringen anregende Stunden mit betreuungs- und unterstützungsbedürftigen Menschen und mit Menschen, die die Geselligkeit suchen.

Für alle diese Aufgabenfelder könnten wir tatkräftige Unterstützung gut gebrauchen. Ein Schwerpunkt der künftigen Arbeit einer FSJ-Mitarbeiterin bzw. eines FSJ-Mitarbeiters läge im Bereich allgemeiner unterstützender Arbeit für unsere Verwaltung. Gute PC-Kenntnisse wären deshalb erwünscht. Ein Führerschein Klasse B wäre hilfreich, ist aber nicht Bedingung.

Wir bieten ein monatliches Taschengeld gemäß den Richtlinien für die Freiwilligendienste in der Diözese Rottenburg-Stuttgart und eine abwechslungsreiche Tätigkeit für die Menschen in unserer Region.

#### Interessiert?

Dann freuen wir uns auf eine kurze Bewerbung. Wir melden uns auf jeden Fall.

#### Sie wünschen weitere Informationen?

Herr Peter Züllig, Geschäftsführer steht Ihnen telefonisch unter 07352 9230-35 gerne zur Verfügung.

Ihre vollständige schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Peter Züllig,  
**Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen**  
**oder per Mail an [p.zuellig@sozialstation-ochsenhausen.de](mailto:p.zuellig@sozialstation-ochsenhausen.de)**

## Frauenbund Kirchdorf/Opf.

### Voranzeige:

#### OPEN AIR-KINO IM BÜRGERPARK KIRCHDORF

am Freitag den 31.08.2018:

Ab 20.00 Uhr treffen wir uns im Bürgerpark zum gemütlichen Beisammensein,

Filmbeginn ca. 20.30 Uhr Eintritt: Euro 2,50

*Es lädt euch ein der Frauenbund Kirchdorf/Opf.*

## Gemeinde Erolzheim

Die Gemeinde Erolzheim im Landkreis Biberach mit ca. 3.300 Einwohnern, einem hohen Freizeitwert mit einem vielseitigen kulturellen und sportlichen Angebot sowie überdurchschnittlicher Infrastruktur sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Mitarbeiter (m/w/i) im Bürgerbüro und Standesamt unbefristet in Voll- oder Teilzeit.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- Melde- und Passwesen, Friedhofswesen, Gewerbeamt, Führungszeugnisse, Fundsachen
- Personenstandswesen/Standesamt

- Wahlen
- Sonderaufgaben

Wir erwarten von Ihnen

- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten bzw. vergleichbare Ausbildung im öffentlichen Dienst
- Aufgeschlossenes und freundliches Auftreten, Motivation und Teamfähigkeit
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Engagement
- Bereitschaft zur Fortbildung und Teilnahme an Lehrgängen im Personenstandswesen

Wir bieten Ihnen

- Ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet mit Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung und einem motivierten Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung bis EG 9a TVöD
- Regelmäßige Fortbildungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **1. September 2018** an die Gemeinde Erolzheim, Markplatz 7, 88453 Erolzheim.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Hess, Telefon 07354 9318-42. Nähere Informationen über die Gemeinde Erolzheim erhalten Sie unter [www.erolzheim.de](http://www.erolzheim.de)

## Über 6000 Euro für BLAPF-Jugendfonds

### - Verkaufszahlen auch 2017 wieder gestiegen - große Freude beim Kreisjugendring

Wie die Jahre zuvor stiegen die Verkaufszahlen des Jugendgetränks BLAPF auch im Jahr 2017 Mit ca.135.000 Flaschen entspricht dies eine Steigerung um 13 % im Vergleich zum Vorjahr. So kam es letzte Woche, dass die Mosterei Steigmiller-Lutz 6.748 Euro an die Verantwortlichen des Kreisjugendrings Biberach (KJR) übergeben konnte. Mit dabei waren auch schon die neue Geschäftsführerin des Kreisjugendrings Maria Wiedergrün (ganz links) und die neue pädagogische Fachkraft Svenja Link (ganz rechts), die ab 1. September hauptamtlich für den KJR tätig sein werden. In der Mitte von links nach rechts Felix Lutz, Martina Steigmiller und Andreas Heinzl. Von jeder verkauften Flasche BLAPF sind fünf Cent Spende der Käufer an den BLAPF-FONDS, aus dem schon etliche Projekte der Jugendarbeit gefördert werden konnten. Dieses Jahr wurden und werden damit das evangelische Jugendwerk Laupheim bei der Renovierung von Jugendräumen, die Gründung einer Poi-Gruppe in Reinstetten, ein Benefizkonzert der Matthias Erzberger Schule für Kamerun, die 1. Bundesbudenspiele der Schussentalbude, Toleranztage der Friedrich Adler Realschule in Laupheim und die Renovierung eines Ferien- und Waldrandspielplatzes von WARAPU in Laupertshausen gefördert. Für eine Zuschuss aus dem Fonds können sich Initiativen und Jugendgruppen, die in und für Ihre Gemeinde etwas für Kinder und Jugendliche auf die Beine stellen, bewerben. Infos zum Jugendgetränk auf [www.blapf.de](http://www.blapf.de) und zum Kreisjugendring auf [www.kjr-biberach.de](http://www.kjr-biberach.de)

## Planänderung zum Großprojekt Stuttgart 21

### Neubaustrecke Wendlingen - Ulm

Das Regierungspräsidium Tübingen hat auf Antrag der DB Netz AG mit Beschluss vom 19. Juli 2018 die Planänderung zum Bau von verschiedenen Schutzeinrichtungen an der neuen Bündelungslage zwischen ICE-Neubaustrecke und Bundesautobahn A 8 festgestellt.

Im ursprünglichen Planfeststellungsbeschluss war vorgesehen, dass die A 8 und die ICE-Neubaustrecke bis zum Bereich der Ortslage Widderstall parallel nebeneinander verlaufen. Zum Zeitpunkt der Fertigstellung der ICE-Neubaustrecke sollte die A 8 von Osten kommend in Richtung Norden abschnellen und an den neu zu errichtenden Alaufstieg anschließen. Aufgrund der bislang nicht erfolgten Fertigstellung des Alaufstiegs, wird die A 8 zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der ICE-Neubaustrecke westlich der Ortslage Widderstall in noch bestehender Lage, das heißt noch weiterhin parallel zur ICE-Neubaustrecke, in Betrieb sein.



Das hat zur Folge, dass in diesem Bereich eine zusätzliche Bündelungslage zwischen Straße und Schiene entsteht. Um zu verhindern, dass Fahrzeugladungen von der Straße auf die Schiene abkommen, ist der Bau entsprechender Schutzvorkehrungen erforderlich geworden.

In dem Planänderungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgebrachten Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Der Planänderungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens sowie den Einwendern zugestellt.

Da es sich um ein sogenanntes vereinfachtes Planfeststellungsverfahren handelte, wurde auf das Anhörungsverfahren und die öffentliche Bekanntgabe des Planfeststellungsbeschlusses verzichtet.

## Netzwerk Pflegebegleitung

### Pflegebegleiter-Initiative von Diakonie und Caritas bietet Kurs in Laupheim an

Die Pflegebegleiter-Initiative ist seit 2010 im Landkreis Biberach aktiv. Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter pflegen nicht, sondern stehen unentgeltlich Menschen zur Seite, die ein Familienmitglied pflegen. Sie nehmen auf Wunsch Kontakt zu pflegenden Angehörigen auf, hören zu, denken mit, begleiten und unterstützen.

Bisher wurden in drei Kursen in Biberach und Ochsenhausen insgesamt 35 Personen für diese Tätigkeit qualifiziert. Vielfältige Kontakte mit pflegenden Familien im persönlichen Umfeld, aber auch über öffentliche Informationsveranstaltungen haben sich seither entwickelt. Nun wird erstmals für den Raum Laupheim ein Einführungskurs angeboten. Unterstützt wird die Initiative vom Landkreis Biberach, den Pflegekassen und dem Landesministerium für Soziales und Integration.

Der Kurs findet statt von Oktober 2018 bis April 2019 im Spitaltühle, Marktplatz 11 in Laupheim. Kurstage sind in der Regel Mittwochnachmittag und Samstag ganztägig.

Weitere Informationen und Anmeldung bei den Kursleiterinnen Irene Richter, Tel. 0174/583676, richter@diakonie-biberach.de, und Ursula Schulz, Tel. 08395/9108670, ursula\_schulz51@gmx.de.

## Stadt Aulendorf

**Zum 01.09.2018 suchen wir eine/n engagierte/n junge/n Erwachsene/n für einen Bundesfreiwilligendienst (BFD)** in der Familien- und Integrationsarbeit im Hofgarten-Treff Aulendorf. Ein BFD kann eine Möglichkeit sein

- nach jahrelanger Kopfarbeit in der Schule einmal etwas Praktisches zu tun
- die Wartezeit auf einen Ausbildungsplatz oder Studienplatz sinnvoll zu überbrücken
- einen sozialen Beruf in der Praxis zu erleben und berufliche Orientierung zu gewinnen
- eigene Fähigkeiten und Grenzen kennen zu lernen
- auf begleitenden Bildungswochen in einer Gruppe von Gleichgesinnten Dich selbst und andere besser kennen und verstehen zu lernen

Aufgabenfelder im Bundesfreiwilligendienst: Unterstützung und Mitwirkung bei der Arbeit im Familientreff, z.B.

- bei Angeboten (u.A. Spielenachmittage, offene Treffs etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit und Vermittlung von Informationen
- Vernetzung/Kooperation mit anderen Trägern der Familienhilfe Unterstützung bei der Sozialbetreuung von Geflüchteten, z.B.
- Hilfestellungen, Beratung und Vermittlung von Informationen,
- Vernetzung und Kooperationen mit Behörden und sozialen Einrichtungen,
- Hausaufgabenbetreuung für Kinder mit Fluchterfahrung,
- Botengänge,
- Begleitung zu Ärzten und Behörden,
- Durchführung von pädagogischen und sozialen Aktivitäten mit Flüchtlingen und Bürgern aus dem Umfeld der Einrichtungen, Welche Voraussetzungen solltest Du erfüllen?
- Zwischen 18 und 27 Jahre alt

- Bereit, Dich für ein Jahr verbindlich zu entscheiden
- Interesse und Offenheit für die Arbeit mit geflüchteten Menschen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Alters.
- Freude am gemeinsamen Lernen mit anderen Freiwilligen in den gemeinsamen Bildungswochen

Infos bekommst du bei: Fabian Doser, Tel. 07525/9214966, doser@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnis bitte an:

Caritas Bodensee-Oberschwaben  
Hofgarten-Treff

Schussenrieder Str. 1, 88326 Aulendorf

oder als pdf an doser@caritas-bodensee-oberschwaben.de

## EU-Schulprogramm

Regierungspräsidium Tübingen bewilligt 4.500 Grundschulen und Kitas in ganz Baden-Württemberg die Teilnahme

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Das neue EU-Schulprogramm ist ein großer Erfolg. Noch nie profitierten in Baden-Württemberg so viele Kinder von der Extraportion Obst, Gemüse und Milch. Unser Online-Anmeldeverfahren hat sich bestens bewährt: Wir konnten die Rekordzahlen bewältigen, ohne Sonderschichten einzulegen.“

Die Anmeldezahlen für das EU-Schulprogramm sind auf Rekordniveau erneut gestiegen. Mit diesem Programm werden im Schuljahr 2018/2019 rund 385.000 Kinder an 4.500 Grundschulen und Kitas in ganz Baden-Württemberg erreicht. Dadurch können diese Kinder kostenlos eine Extraportion frisches Obst und Gemüse sowie Schulmilch pro Woche erhalten. Im Schuljahr 2017/2018 nahmen 4.000 Grundschulen und Kitas mit rund 340.000 Kindern am EU-Schulprogramm teil.

„Das neue EU-Schulprogramm ist ein großer Erfolg“, lobt Regierungspräsident Klaus Tappeser. „Noch nie profitierten in Baden-Württemberg so viele Kinder von der Extraportion Obst, Gemüse und Milch. Unser Online-Anmeldeverfahren hat sich bestens bewährt: Wir konnten die Rekordzahlen bewältigen, ohne Sonderschichten einzulegen“, so Tappeser weiter.

Kernzielgruppe des EU-Schulprogramms sind Schulen im Primarbereich (Klassenstufen 1 - 4). Darüber hinaus richtet sich das Programm auch an Kindertageseinrichtungen einschließlich Kindergärten. Jede Portion Obst, Gemüse und Milch, die über das EU-Schulprogramm verteilt wird, ist mit EU-Mitteln gefördert.

Frisches Obst und Gemüse sowie frische Milch schmecken lecker und machen als Teil einer ausgewogenen Ernährung fit für den Kita- und Schulalltag. Kinder kommen damit auf den Geschmack dieser Lebensmittel und lernen bereits in jungen Jahren ganz nebenbei, sie in ihren Essalltag zu integrieren. Die pädagogische Begleitung des EU-Schulprogramms vermittelt den Kindern zugleich mehr über die Herkunft von Lebensmitteln und eine ausgewogene Ernährungsweise. Nähere Informationen zur bewussten Kinderernährung (BeKi) finden sich unter: <http://www.ernaehrung-bw.info/pb/,Lde/Startseite/BeKi+Kinderernaehrung>.

### Hintergrundinformation zur Zuständigkeit des Regierungspräsidiums Tübingen:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Zulassung von Einrichtungen zum EU-Schulprogramm zuständig. Die Entscheidung erfolgt jeweils mit schriftlichem Bescheid.

Alle Einrichtungen müssen sich zur Teilnahme jährlich neu online beim Regierungspräsidium Tübingen anmelden. Sie können sich wahlweise für einen oder für beide Programmteile entscheiden. Für das Schuljahr 2018/2019 ist keine Anmeldung mehr möglich. Wie in den Vorjahren konnte das Regierungspräsidium Tübingen erneut alle Einrichtungen zulassen, die eine Teilnahme am EU-Schulprogramm beantragt hatten. Das Land Baden-Württemberg erhält für das Schuljahr 2018/2019 allerdings rund 800.000 Euro weniger für dieses Programm von der EU als im Schuljahr 2017/2018. Aufgrund des reduzierten Budgets erhalten die Kinder daher im neuen Schuljahr jeweils lediglich maximal eine Extraportion Obst und Gemüse pro Woche (und nicht, wie im Vorjahr, maximal zwei Portionen; keine Veränderung gibt es dagegen bei der Schulmilch); im Gegenzug wurde die Förderung der Obst- und Gemüseportion jeweils um 2 Cent erhöht.



### Hintergrundinformation zum EU-Schulprogramm:

Das neue EU-Schulprogramm startete in Baden-Württemberg im September 2017. Es bündelt die zuvor separaten EU-Programme „Schulmilch“ und „Schulobst und -gemüse (Schulfrucht)“.

Jede Portion, die über das EU-Schulprogramm verteilt wird, ist mit einem festen Betrag aus EU-Mitteln gefördert. Dieser Betrag deckt etwa 75 % der Kosten für Produktion und Lieferung (abzüglich Mehrwertsteuer) ab.

Für die restlichen 25 % der Kosten (zuzüglich Mehrwertsteuer) benötigen die Einrichtungen Sponsoren. Sponsor kann beispielsweise die Gemeinde, ein Förderverein oder ein Unternehmen aus der Umgebung sein. Die Belieferung der Einrichtungen erfolgt durch einen regionalen Schulfrucht- bzw. Schulmilch-Lieferanten. Erzeuger, Einzelhändler, Großmärkte und andere Vermarktungseinrichtungen sind eingeladen, sich als Lieferanten am Erfolg des Programms zu beteiligen.

Die EU hat dem Land Baden-Württemberg für das Schuljahr 2018/2019 insgesamt rund 5,3 Mio. Euro für das EU-Schulprogramm zur Verfügung gestellt. Davon entfallen auf den Programmteil Schulobst und -gemüse rund 4,1 Mio. Euro sowie 1,2 Mio. Euro auf den Programmteil Schulmilch.

## BILDUNGSANGEBOTE

### Kreishandwerkerschaft Biberach

#### Weiterbildungskurse im Herbst für jedermann

Seit vielen Jahren bietet die Kreishandwerkerschaft Biberach im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung interessante Angebote für jedermann.

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Der Computerschein **A** ist Teil 1 zum Fachwirt Computer-Management und beinhaltet Word, Excel, PowerPoint und Internet. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. In seinem Ausbildungsziel ist der Kurs einem Führerschein auf dem Computer gleichzusetzen. Der für alle Berufe geeignete 100-stündige Lehrgang mit Office 2016 beginnt am 18. September in den neuen Schulungsräumen der KHS BC im Prinz-Eugen-Weg 17 und findet dienstags und donnerstags von 18:00 - 21:15 Uhr statt. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - mit der Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten - EFKffT“ wird eine Qualifikation erworben, die es Fachkräften erlaubt, bestimmt Tätigkeiten bei der Inbetriebnahme und Instandhaltung von elektrischen Anlagen oder Maschinen, sicher und fachgerecht durchzuführen. Kursbeginn ist am 28. September.

Neu im Angebot ist die „Nachqualifizierung“ für die Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten. Am 8. Dezember werden die vorhandenen Kenntnisse der „EFKffT“ aufgefrischt und aktualisiert. Dieser Lehrgang richtet sich an Teilnehmer, die bereits vor Jahren den Lehrgang „EFKffT“ erfolgreich abgelegt haben.

Noch einzelne Plätze sind in den Vorbereitungskursen zum Meister im Feinwerkmechaniker- und Metallbauer-Handwerk Teil I und II frei. Die fachpraktischen und fachtheoretischen Lehrgangsinhalte werden in Kleingruppen praxisnah, intensiv und individuell vermittelt. Der Unterricht beginnt am 7. bzw. 15. September und findet kombiniert in Voll- und Teilzeit statt. Anmeldeschluss: 24. August. Anmeldungen zum berufsbegleitenden Teil III sowie zum Vollzeitkurs Teil IV „Ausbildereignung“ für alle Berufe können ebenfalls noch bis zum 24. August berücksichtigt werden. Gleichzeitig kann Teil III als Fortbildungslehrgang zum „Geprüfte/r Fachfrau/-mann für kaufmännische Betriebsführung“ belegt werden. Kursbeginn ist am 15. September. Von 8. Januar bis 15. Febr. 19 findet Teil III auch in Vollzeit statt.

Ebenfalls gibt es noch freie Plätze bei der Bedienschulung für Hubarbeitsbühnen vom 24. - 25. Sept. sowie beim Gabelstaplerführerschein am 12. Oktober.

Wenn Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmer bei Erfüllung der Voraussetzungen bis zum 49. Lebensjahr 30 %, ab

dem 50. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Teilnehmer ohne Berufsabschluss können mit 70 % bezuschusst werden. Hierbei handelt es sich um ein Förderprogramm des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Baden-Württemberg. Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim  
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim  
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18  
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

### Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

## Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



# Schulanfang

Machen Sie Ihrem Schulanfänger eine Freude und schalten eine Anzeige mit Glückwünschen im Sonderkollektiv in der Kalenderwoche 36!

*\*Preise nach Preisliste 38*

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail. Wir beraten Sie gerne.

07154 8222-0

anzeigen@duv-wagner.de

Liebe Alisa,

Viel Spaß in der Schule,  
Freude am Lernen –  
und bleib so neugierig  
wie Du bist!

Schulanfang\_01



Lieber Ben,

Mit dem Schulanfang beginnt ein neuer,  
vielleicht der wichtigste, Lebensabschnitt.  
Behalte Deine Neugierde und vergiss nie,  
Fragen zu stellen. Nur wer Fragen stellt,  
sich selbst und anderen, bekommt Antworten.

Schulanfang\_02

Janne Koch

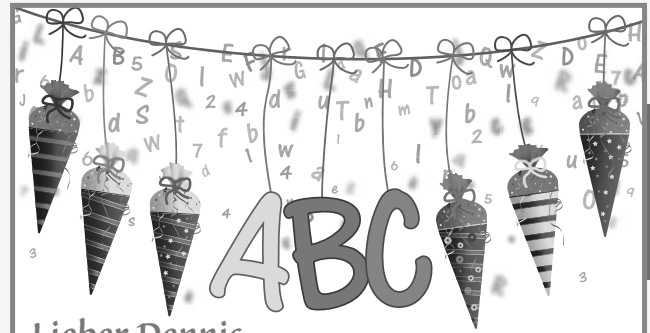


Lieber Tom,

Sei still wie ein Mäuschen,  
pass auf wie ein Luchs,  
sei fleißig wie ein Bienechen,  
dann wirst Du schlau wie ein Fuchs.

Schulanfang\_03

Quelle: briefeguru.de



Lieber Dennis,

wir wissen, wie ungeduldig Du den ersten Schultag herbeigesehnt hast. Heute ist es endlich soweit: Du wirst lesen und schreiben lernen, im Rechnen bist Du ja schon richtig gut. Wir wünschen unserem lieben Erstklässler alles Gute zur Einschulung und eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit.

Schulanfang\_04

Quelle: briefeguru.de



Lieber Michael

Zum Schulbeginn sende ich Dir  
allerherzlichste Glückwünsche –  
viel Erfolg auf Deinem Weg!

Schulanfang\_05



Liebe Denise

Wir wünschen Dir,  
dass Du so wissbegierig bleibst,  
wie Du bist:  
Viel Spaß in der Schule!

Schulanfang\_06



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –  
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

<b>Feuerwehr</b>	
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Notarzt</b>	
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>19222</b>

<b>Gemeinde Tannheim</b>	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268  
E-Mail: [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)  
Homepage: [www.gemeinde-tannheim.de](http://www.gemeinde-tannheim.de)

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Außenstelle Rot an der Rot	9363411
----------------------------------------------------------------------------------	---------

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
----------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
---------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt  
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,  
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit  
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**  
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

**Rathaus-Dienstzeiten:**

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr  
dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

**Postagentur-Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

**Bereitschaftsdienste**

04./05. August 2018

**Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.**

Pflegebereich Rot an der Rot  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411  
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -  
Tel. (07352) 92300  
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033  
- Betreuungsgruppe Silberperlen  
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

<b>Allgemeiner Notfalldienst</b>	<b>Rufnr. 116117</b>
<b>Kinderärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>Rufnr. 01801 929343</b>
<b>Augenärztlicher Notfalldienst:</b>	<b>Rufnr. 01801 929350</b>

**Notfallsprechstunden**

**Allgemeiner Notfalldienst:** Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-  
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:**  
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-  
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm  
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr  
**Achtung:** Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

**Zahnarzt**

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-  
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/  
Minute; Bandansage)

**Apotheken****Samstag, 04. August 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5, Tel. (07351) 9410

**Sonntag, 05. August 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstr. 3, Tel. (07351) 17737  
**Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!**

**Apothekennotdienst in Memmingen/****Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:****Samstag, 04. August 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Apotheke Amendingen, Untere Str. 23, Tel. (08331) 2806

**Sonntag, 05. August 2018 (ab 08.30 Uhr)**

Apotheke in Steinheim, Heimertinger Str. 37,  
Tel. (08331) 982260

**Hausärztin**

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

**Tierärzte**

Dr. Gauchel	Tel. 2644
Dr. Storch	Tel. 93343

**Nächste Abfuhrtermine**

**Müllabfuhr:** Freitag, 03. August 2018  
Freitag, 17. August 2018

**Papiertonne:** Dienstag, 14. August 2018

**Gelber Sack:** Mittwoch, 15. August 2018

**Grüngutannahme**

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr  
und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

# HIER

könnte ihre Anzeige stehen!

90 x 80 mm

51,20 € exkl. MwSt. schwarz-weiß

67,20 € exkl. MwSt. Farbe

Wir beraten Sie gerne unter  
07154 / 8222-0

**WAGNER**

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner  
GmbH & Co.KG · Fax 8222-15  
anzeigen@duv-wagner.de  
www.duv-wagner.de

## SOMMERFEST im Gasthaus Grüner Baum

am Samstag, 04. August 2018

ab 18 Uhr.

Zur Unterhaltung spielt eine 15-Mann-Besetzung  
der Musikkapelle Tannheim.

## PRAXISURLAUB

Mittwoch, 15.08.18 bis Mittwoch, 05.09.18

Wir sind am Donnerstag, 06.09.18 wieder für Sie da.

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk

Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim

Tel. +49 (0) 83 95 / 21 76



**Max Wild** - Hochmotivierte und gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen uns zu dem, was wir sind: ein leistungsstarker und zuverlässiger Partner für unsere Kunden in den Bereichen Abbruch, Bau und Transportdienstleistungen.

Werden auch Sie Teil unseres Teams. Wir suchen ab sofort:

**Assistent (m/w) Baustellendokumentation  
in flexibler Teilzeit (20 Std./Woche)  
für unser Bauvorhaben in Eppishausen**

### Ihre Aufgaben:

- Unterstützung beim Aufmaß auf der Baustelle
- Dokumentation der Aufmaße
- administrative Tätigkeiten rund um den Baustellenverlauf
- Arbeitseinsätze können optional in unserer Niederlassung in Mindelheim erfolgen

### Ihr Profil:

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische oder technische Ausbildung und verfügen über gute Kenntnisse in den MS Office Anwendungen Excel, Powerpoint sowie Outlook. Sie bringen Freude an bautechnischen Zusammenhängen und die Begabung im konstruktiven Denken mit. Zudem arbeiten Sie gerne selbstständig und legen Wert auf eine genaue und sorgfältige Arbeitsweise.

Die Aufgaben können in Absprache auch teilweise mit eigener Zeiteinteilung von Zuhause aus erledigt werden. Die dafür notwendigen Medien werden zur Verfügung gestellt.

Bitte bewerben Sie sich bevorzugt online auf unserer Homepage.

Sabrina Heber

Tel.: +49 8395 920-623

bewerbungen@maxwild.com

**Max Wild GmbH**  
Leutkircher Straße 22  
88450 Berkheim  
Telefon +49 8395 920-0  
info@maxwild.com  
[www.maxwild.com](http://www.maxwild.com)

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit und Verbundenheit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.

## DANKE

Sagen wir allen, die mit uns Abschied von unserer lieben Mutti, Oma und Uri genommen haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

**Elfriede Kalbrecht**

† 23. Juli 2018

Uli, Hannes, Stefanie und Nicola mit Familien

Tannheim, im August 2018